



Rudolf-von-Jhering-Institut · Hein-Heckroth-Str. 5 · D-35390 Gießen

**Rudolf-von-Jhering-Institut  
für rechtswissenschaftliche  
Grundlagenforschung**

**Der Geschäftsführende Direktor**

Prof. Dr. Franz Reimer  
Professur für Öffentliches Recht  
und Rechtstheorie  
Hein-Heckroth-Str. 5  
D-35390 Gießen  
Tel.: 0641 / 99 – 21180/81  
Fax: 0641 / 99 – 21189  
Email : franz.reimer@recht.uni-giessen.de

Gießen, den 12. Mai 2014

### **Rudolf-von-Jhering-Vorlesung 2014**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde des Rudolf-von-Jhering-Instituts,

zugleich im Namen des gesamten Direktoriums darf ich Sie herzlich zur ersten Rudolf-von-Jhering-Vorlesung des Jhering-Instituts für rechtswissenschaftliche Grundlagenforschung der Justus-Liebig-Universität einladen: Es spricht am **Freitag, 13. Juni 2014, 16 h.c.t.**, im Senatssaal der JLU Gießen, Hauptgebäude, Ludwigstr. 23,

**Prof. em. Dr. Thomas Raiser, Berlin,**

zum Thema

**„Rudolf v. Jhering und der Kampf ums Recht“**

Herr Professor Raiser war nach Studien der Philosophie, klassischen Philologie und Rechtswissenschaft an den Universitäten Tübingen, Bonn, FU Berlin und München zunächst Rechtsanwalt, bevor er 1962 mit der Arbeit „Haftungsbeschränkung nach dem Vertragszweck“ in Tübingen promoviert wurde. Nach der Habilitation an der Universität Hamburg mit der Schrift „Das Unternehmen als Organisation“ war er von 1970 bis 1992 ordentlicher Professor für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht sowie Rechtssoziologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen, zugleich Richter im Nebenamt am Kartellsenat des OLG Frankfurt, dann langjähriger Inhaber des Lehrstuhls für Deutsches und Europäisches Unternehmens- und Wirtschaftsrecht, Rechtssoziologie und Bürgerliches Recht an der Humboldt-Universität zu Berlin. Hiermit, als Autor zahlreicher rechtssoziologischer sowie gesellschafts- und unternehmensrechtlicher Publikationen und als Mitglied des Law & Society Institute Berlin ist er prädestiniert, den Reigen der künftig jährlich stattfindenden Jhering-Vorlesungen zu eröffnen.

Es würde uns freuen, Sie zur Vorlesung und einem anschließenden Glas Sekt oder Saft begrüßen zu können.

Zugleich dürfen wir die Einladung zum Vortrag von Herrn Prof. em. Dr. Heinhard Steiger, Gießen, erneuern. Herr Kollege Steiger spricht zum Thema **„Taugt das Naturrecht für die Praxis? Das Beispiel Hugo Grotius“**: am Freitag, 23. Mai 2014, 16 h.c.t., im Dekanatssitzungssaal des Fachbereichs Rechtswissenschaft.

Mit herzlichen Grüßen, zugleich im Namen der anderen Mitglieder des Direktoriums,



Prof. Dr. Franz Reimer.